

Katastrophenschutz-Apps

Katastrophenschutz-Apps: KATWARN und NINA

Polizei, Feuerwehr und Behörden warnen die Bevölkerung über Apps über Amoklauf, Naturgefahren oder Bombenfunde.

Die Warnung erfolgt mit Durchsagen über Rundfunk, Fernsehen oder mit Lautsprechern der Polizei. Auch über Sirenen oder über die sozialen Medien. Es gibt auch Katastrophenschutz Apps. In der Regel sollen Warnmeldungen auf möglichst vielen Wegen verbreitet werden. So ist ein möglichst großer Teil der Bevölkerung erreichbar.

Die App NINA (Notfall-, Informations- und Nachrichten-App) wird vom Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe betrieben. In die App fließen

- Informationen des Bevölkerungsschutzes,
- des Deutschen Wetterdienstes,
- der Lagezentren der Länder und
- angeschlossene Feuerwehr- und Rettungsleitstellen von Städten und Kommunen ein.

 [Hier geht es zur App für Android-Smartphones.](#)

 [Hier können Sie NINA für iPhones downloaden.](#)

Die App KATWARN wurde im Auftrag der öffentlichen Versicherer entwickelt. Neben den bundesweiten Warnungen des Deutschen Wetterdienstes werden auch bayernweite oder regionale Meldungen über die KATWARN-App verbreitet. Ebenso verschickt KATWARN auch die Meldungen des modularen Warnsystems des Bundes (MoWaS) und wird auch international eingesetzt.

 [Hier geht es zum Link im Apple App Store.](#)

 [Hier geht es zum Link bei Google Play.](#)

DWD Warn Wetter-App des Deutschen Wetterdienstes. Sie versorgt ihre Nutzer mit Hinweisen zur aktuellen Wettersituation. In ganz Deutschland oder in den Regionen. Sie können Informationen für ausgewählte Orte oder den eigenen Standort abonnieren. Diese App warnt vor Unwettern wie

1. Gewitter, Schnee und Glätte,
2. Hochwasser, Sturmflut, Lawinen und Hitze.
3. Natürlich sind auch Vorhersagen zum Wetter, Niederschlag und Wetterkarten in der App enthalten.
4. Die Warnungen aus dieser App werden auch in NINA und KATWARN eingespeist.

 [Hier geht es zum DWD Warn Wetter im Google Playstore.](#)

 [Hier gehts zur DWD Warn Wetter App für Applegeräte.](#)

Auch interessant:  [So funktioniert im Notfall die Ortung übers Handy - Standort senden.](#)